

Verabschiedung Ronny Seffrin 16.7.2015, Aula Schuldorf Bergstraße

Lieber Ronny, liebe Frau Seffrin

sehr geehrte Gäste, liebe Schulgemeinschaft,

eigentlich ist schon alles gesagt worden, nur noch nicht von mir, würde Karl Valentin jetzt feststellen.

Ja, Ronny, dass Du, in ganz besonderer Weise Schule kannst und auch Schulleitung und welche große Wertschätzung Du Dir dabei fachlich, pädagogisch und menschlich, persönlich erworben hast, steht außer Frage und ist hier noch einmal deutlich geworden: Eine Lebensleistung, auf die Du wirklich stolz sein kannst.

Dass Du aber in den 12 Jahren Zusammenarbeit mit dem Förderverein Internationale Schule und Preschool auch ein hohes Maß an diplomatischem Geschick bewiesen hast, mit dem Du unsere Vereinsarbeit – wie selbstverständlich - auf die Übernahme der Verantwortung für die Ganztagsbetreuung des gesamten Schuldorfs gelenkt hast, das sollte schon noch angesprochen werden.

Damit hast Du nämlich schon vor 4 Jahren, Anfang 2011 – ebenso geräuschlos wie souverän - das erreicht, was erst vor wenigen Tagen unter dem Slogan „Pakt für den Nachmittag“ an fünf Pilot-Schulen im Landkreis und anderen in Darmstadt als „verlässliches Bildungsangebot“ gefeiert und vom Kultusminister als „größtes bildungspolitisches Projekt der Landesregierung“ apostrophiert wurde.

Für Dein Schuldorf-eigenes Projekt beschäftigt unser Förderverein inzwischen ja durchschnittlich 100 Kräfte und verantwortet einen entsprechenden Etat von rd.1,8 Mio. Euro und ich vergleiche das ja immer gerne mit einem mittelständischen Unternehmen.

Eine Herausforderung, die wir angenommen haben, weil es uns ein Stück gesellschaftlicher Verantwortung gegenüber dieser großen Community-School bedeutet, aber eben auch erleichtert wurde durch die Gewissheit, jederzeit- lieber Ronny - auf Deinen Rat, Deine Hilfe und Deine Verlässlichkeit bauen zu können.

Heute danken wir für Dein Vertrauen in das Projekt, insbesondere auch gegenüber unserem sehr engagierten Büro mit Ina Mallon, Bärbel Wiegmann und Nadja Zoch.

Vertrauen und Verlässlichkeit, das waren ja auch die Grundlage des anderen großen Themas, das uns – vom ersten Tag an **verbindet**, als es darum ging, den Weg zu ebnen für die politischen, die organisatorischen, die räumlichen, personellen und finanziellen Voraussetzungen des Aufbaus der internationalen Bildungseinrichtungen hier am Schuldorf.

Was dem Förderverein nicht schnell genug gehen konnte, das war für Dich - eingeschlossen Deinen Vorgänger Heimo Wesp und Hildegard Jansohn als pädagogische Projektleiterin - oft ein Balanceakt zwischen Vision und Wirklichkeit und für uns alle –ein jahrelanges Bohren dicker Bretter, wenn es sein musste auch an den Türen des Kultusministeriums oder - wie zuletzt noch vor wenigen Wochen- denen des Staatlichen Schulamts.

Eine lange gemeinsame Wegstrecke – lieber Ronny –, auf der wir Freunde geworden sind, wofür ich Dir dankbar bin.

Von heute an ist es ja nur noch ein Jahr, bevor der letzte Meilenstein erreicht ist, wenn die ersten IB – Absolventen die State International School verlassen werden. Ein Termin, für den sich mein Förderverein schon heute als fest mit Dir verabredet sieht.

Die internationale Schule und die Preschool haben mit ihren Neubauten nicht nur das Gesicht des Schuldorfs verändert, sondern – gleich nach dem Start ausgezeichnet „als ausgewählter Ort in Deutschland, Land der Ideen“ –

der Internationalisierung unserer Region die Internationalisierung der Bildungsangebote folgen lassen.

Sie sind im Zeitalter der Globalisierung und im Wettbewerb der Regionen Europas unverzichtbar, wenn wir die Zukunft gewinnen wollen.

Lieber Ronny – Die neugewonnen Identität des Schuldorfs wird mit Deinem Einsatz und Deiner Verantwortung als Schulleiter prägend und eng verbunden bleiben.

Wir wünschen Dir und Deiner lieben Frau Gesundheit und Glück,

die es euch ermöglichen, die neu gewonnene und gelegentlich ja auch ersehnte Freiheit leben zu können - ad multos annos !

Und als Vorgeschmack dazu möchten wir euch ein Wochenende in einem kleinen, aber ganz besonderen gastronomischen Refugium im Rheingau schenken -- mit dem Dank unseres gesamten Vorstands, dem Du so viele Jahre bei allen Entscheidungen und Sitzungen beigestanden hast.

Es wäre schön – lieber Ronny – wenn Du auch weiterhin gelegentlich bei uns bist,

mit Deinen Gedanken, Deinen Erinnerungen an den gemeinsamen Weg und als Freund.

Vielen Dank !